

BAUBERICHT Kirchenrenovierung 2019

- Wer am Sonntag nach der Messe die Baustelle regelmäßig besucht hat, sieht **die gewaltige Veränderung** Woche für Woche. Auch auf der **Pfarrhomepage** kann man sich informieren über den Baufortschritt.



Am meisten bekommen natürlich die Frauen und Männer mit, die als Freiwillige auf der Baustelle mitarbeiten, mitentscheiden, mitgestalten: ein aufrichtiges und dankbares Vergelt's Gott allen Beteiligten!

- Die Schritte im **Baugeschehen** der letzten Monate

- **März:** Start der Außensanierung der Pfarrkirche mit Fundamentarbeiten und Eingerüsten der West(Turm)-Seite und der Nordseite für die Putzarbeiten.
- **April:** Start der Kircheninnenrenovierung mit Ausräumen, Abbauen, Durchbrechen, ...
- **Mai:** Sakristeizubau und Außengerüstung, Bodenaufbau, Elektroinstallationen, Schutzbeton in der Kirche, Vorbereitungsarbeiten für Elektrik, Temperierung und Technik.
- **Juni:** Fassadenarbeit am Turm und Nordseite der Kirche. Sakristeizubau, Elektroinstallation, Temperieranlage, Eingerüstung des Kircheninneren.
- **Juli:** Arbeit an den Innenwänden, dem Gewölbe und der gesamten Raumschale als Vorbereitung für die Malerarbeiten. Kirchenbänke renovieren, Fenster renovieren,
- **August:** Malerarbeit in der Kirche und außen, Sakristeizubau, Altarguss, Bänke, Installationsarbeit (Elektro, Heizung),

- Die nächsten Monate bleiben intensiv**, weil wir mit vollem Einsatz versuchen, den 1. Adventsonntag (Beginn des neuen Kirchenjahres) in der renovierten Kirche zu feiern. Dann wird noch vieles nicht fertig sein (Restaurieren der Altäre, der Orgel, der Bilder,), aber das Wichtigste wird da sein: der neue Altarbereich mit Altar, Ambo, Sessio; der Boden, die Beleuchtung, die Lautsprecheranlage; die beiden neuen Kapellen (Taufkapelle und Marienkapelle mit Versöhnungsort); die Türen und die Sakristei samt Zubau, ...
- und vor allem WIR, die Christinnen und Christen, die Kinder und Jugendlichen, die Gemeinschaft der Pfarre, versammelt um den gegenwärtigen Herrn Jesus Christus.

Liebe MitchristInnen und alle BewohnerInnen von Purgstall!

Die diesjährige **ERNTE**DANK-Sammlung ist wie eine „Haussammlung“ für unser Jahrhundertprojekt, wo wir auch Deine / Ihre Mithilfe brauchen.

Vergelt's Gott sagen wir allen Christinnen und Christen, die regelmäßig den Sonntagsgottesdienst mitfeiern (es sind leider über 100 Menschen weniger seit wir in der Pfarrheim-Kirche sind!!!), denn sie sind die großen SpenderInnen und UnterstützerInnen (Opferkörbchen bei den Messen, Monatssammlungen). Manche stöhnen schon unter den vielen Bitten um Spenden!! Danke trotzdem für Euer Verständnis und Euer Mithelfen! Bei der Erntedanksammlung bitten wir besonders jene aus Pfarre und Gemeinde um eine großzügige Spende, die unsere Arbeit in der Pfarre zwar schätzen, aber eben eher selten oder nicht im Gottesdienst ihre Unterstützung geben können.

Die Erntedank-Sammlung 2019 ist der einzige allgemeine und große Spendenaufruf für die Kirchenrenovierung in diesem Jahr, der an alle Haushalte ergehen wird.

Das heißt: es gibt **keine weitere Haussammlung** in diesem oder im nächsten Jahr!

Wir bitten sehr um Deine / Ihre Erntedankspende 2019 für unsere Kirchenrenovierung (Zahlschein mit Patenschaftsmöglichkeiten liegt bei).

Vergelt's Gott!

Euer Pfarrer Franz Kronister und das Pfarrteam

P.S.: Auf der Rückseite des beiliegenden Zahlscheines finden Sie / findest Du eine Projekt-Liste (Patenschaften) mit unterschiedlichen Objekten, die wir für die renovierte Kirche dringend brauchen.

Wer eine besondere Patenschaft übernehmen möchte, schreibt auf den Zahlschein einfach z.B.

„Sitzplatz Sessel“, „Fußboden, Steinplatte“, ...

Wer eines der großen Objekte über 500,- Euro übernehmen kann als Einzelperson, Familie, Firma oder Verein, möge sich bitte direkt beim Pfarrer melden, damit wir „die Statue“ oder „das Kirchenfenster“ nicht 2x vergeben. Es gibt auch eine Großspenden-Liste, die in der Kirche veröffentlicht wird (wenn es gewünscht ist).

Kostenbereiche und Finanzierung

<u>Bereiche</u>	<u>Kosten in €</u>	<u>Finanzierung</u>	<u>in €</u>
Außensanierung, Sockel, Wände, Turm	330.000	Rücklagen	950.000
Innensanierung, Verputz, Boden, Wände	460.000	Einnahmen lfd Sammlungen	100.000
Elektro, Licht, Ton	250.000	Eigenleistungen	150.000
Heizung, Temperierung, Lüftung	150.000	Förderungen	600.000
Sakristeizubau, Gesamtkosten	250.000	Kreditfinanzierung Rest	700.000
Einrichtung Kirche, Sakristei, Kapellen	310.000	Gesamtfinanzierung	2.500.000
Restaurierungsarbeiten	390.000		
Liturgische Gegenstände	60.000		
Befundung, Planung, Bauleitung	200.000		
Diverse sonstige Kosten	100.000		
Gesamtkosten	2.500.000		

Wo ist unser Einsatz noch wichtig?

- **Mitarbeit auf der Baustelle:**

Frau Grete Fahrnberger organisiert ganz viele Freiwillige!

Wer helfen kann: BITTE um Deine Zeit, Deine Kraft, Dein Können, Deine Bereitschaft!
Danke!

- **Eine Spende beim Erntedank:**

Dem Pfarrblatt liegt ein Zahlschein bei mit einer genauen Erklärung.

Wir bitten heuer um Deine / Ihre großzügige Unterstützung unseres Jahrhundertprojektes!
Danke und Vergelt's Gott! (Es gibt **keine** weitere Haussammlung!!!)

- **Eine Einladung in ein Gasthaus zur Bewirtung und Essensspenden:**

Unsere Pfarrhaushälterin Rosi Piber managt die „Großküche“ mit Bravour mit ihren tollen Helferinnen. Trotzdem ist manchmal eine Einladung der freiwilligen Helfer in ein Wirtshaus eine willkommene Verschnaufpause. Danke dafür! Danke auch für die gebrachten Lebensmittel für unsere Bewirtung.

- **Nicht zu vergessen – Dein / Ihr Interesse am Baufortschritt:**

Gutes Echo in den Gesprächen, positive Atmosphäre und wertschätzendes Mittragen des Projektes gibt einen wohlthuenden Rahmen für alles Planen und Umsetzen.

- Nicht zuletzt brauchen wir **die Beterinnen und Beter:** wir renovieren unsere Pfarrkirche, den Trostplatz der Leidenden, den Hoffnungsort vieler Gott-sucher, unser Gotteshaus für die Feste und Gottesdienste! Danke für Dein / Ihr Gebet!

Ein Blick auf 2020:

- Die Kirche ist wieder eröffnet und dient unseren Gottesdiensten und Feiern als würdiger Platz. Und trotzdem bleibt 2020 ein „Renovierungsjahr“. Ganz bewusst war geplant, dass die wesentlichen Arbeiten 2019 stattfinden: Boden, Ausmalen, Altar, Ambo, Taufkapelle, Versöhnungsort, Beleuchtung, Beschallung, Technik, Bänke, Stühle, Sakristei, ...)
- Für 2020 bleiben viele Fertigstellungen. So sind fast alle Restaurierungsarbeiten am Hochaltar, an den Seitenaltären, an Kanzel, Orgel, Bildern auf 2020 verlegt, weil die Holzrestaurierungen ein stabiles Raumklima brauchen, das erst 2020 möglich sein wird nach den vielen Arbeiten mit Beton, Feuchtigkeit, Ausmalen,
- Wir hoffen, dass 2020 wirklich alles vollendet werden kann und die gesamte Kirche samt Ausstattungs-Gegenständen in neuem Glanz erstrahlt und wir (und die nächsten Generationen) daran große Freude haben.
- Zur weiteren Planung (aus heutiger Sicht: Herbst 2019):
Mit dem Marktfest 2020 (8.-10. Mai 2020) soll Kirchenplatz und Kirche ins Zentrum gerückt werden und ein festlicher Reigen von Veranstaltungen beginnen. Gemeinde und Pfarre bemühen sich um ein ansprechendes Programm.
- Mit dem Erntedankfest 2020 (4. Oktober 2020) begehen wir ein großes Danke-Fest für das gelungene Werk der Gesamt-Kirchenrenovierung und der Neugestaltung des Kirchenplatzes. Das **ERNTEDANK-PFARRFEST 2020** soll ein würdiges und großes Fest der Dankbarkeit und der Ehrungen für alles Mitwirken an dem riesigen Projekt werden. Gott sei Dank war die gesamte Bauzeit bisher unfallfrei, was gar nicht selbstverständlich ist bei den vielen Freiwilligen und den FirmenmitarbeiterInnen auf der Baustelle.

CHRONIK schöner Erfahrungen im Zusammenhang mit unserer Kirchenrenovierung

31.3.2019: Beim 70-er-Fest von Veronika Lang übergibt sie mir 8.700.- Euro (Geburtstagsgeschenke ihrer Gäste!) sofort und bringt den Rest auf 10.000.- Euro in einigen Tagen nach: für das Herz-Jesu-Fenster in der Pfarrkirche, Südseite über dem Marienaltar!

2.5.19: Eine Kutscherhofbewohnerin schaut bei der Baustelle vorbei mit dem Rollator und gibt mir 10.- Euro aus ihrer Geldtasche als Unterstützung!

13.5.19: Die Innengerüstfirma aus Hörsching hat ihre Aufgabe vorerst beendet und der Chef gibt mir zwei Plastiksackerl mit 4 Stangen Wurst und 2 Seiten Speck als Dank für das Mitessen-dürfen auf der Baustelle, weil ihnen das so getaugt hat!

14.5.19: Gabi Scharner und ihre Schwester Ulli Hinterhofer arbeiten einen ganzen Tag auf der Baustelle und schremmen, putzen, fahren mit der Scheibtruhe, ... wie die starken Männer: die Männer haben ganz schön geschaut, weil sie ihnen das zuerst nicht zugetraut haben.

15.5.19: Am Abend läutet Fuchs Sepp an und bittet mich, in die Pfarrheim-Kirche mitzukommen, dort wartet seine Frau und zeigt mir zwei Tascherl für die Gotteslob-Bücher und die Liedermappen in der Kirche, damit sie nicht auf dem Boden liegen müssen. Sie wird 60 davon nähen und bringen.

Mi, 22.5. bringt Ilse Fuchs (mit ihrem Mann Sepp) 79 Tascherl in schwarz und bindet sie selber an die Stühle. 27 Stunden hat sie daran genäht, sie verlangt dafür kein Geld, es ist ihr Beitrag!

17.5.19: Am Nachmittag läutet die Hausglocke. Ein von der Kirche ausgetretener Purgstaller steht vor der Tür und fragt, was wir da alles machen bei der Renovierung. Ich zeige ihm die Kirche und erkläre ihm alles. Er sagt, da muss ich mich auch beteiligen und gibt mir ein Kuvert mit 500.- Euro für die Kirchenrenovierung!

18.5.19: Marianne Tatzreiter bringt 1100.- Euro von ihrem 80-er Geburtstagsfest als Spende für den neuen Ambo der Kirche.

31.5.19: Eine slowakische 24-Stunden-Pflegerin bringt Würste und Käse aus ihrer Heimat für unsere Baustelle, ihr Beitrag zur Renovierung, weil sie ja ganz viel in der Kirche ist!

29.6.19: Die Mütterrunde der Pfarre spendet aus ihrem Sparbuch 12.000 € für die Renovierung des Tabernakel und der 4 großen Statuen auf dem Hochaltar. Die Frauenrunde übernimmt das Taufbecken mit 4.500 €.

... und ganz viele weitere schöne Erfahrungen

Danke und Vergelt's Gott!!!